Personensuche nimmt glückliches Ende
Der entscheidende Hinweis kam aus der Luft: Polizeihubschrauber-Besatzung entdeckt vermisste Seniorin (84)



Montag 1. September 2014 - **Aerzen-Grupenhagen (wbn). Der Besatzung eines Polizei-hubschraubers ist es zu verdanken, dass eine vermisste 84-Jährige am Sonntagabend aufgefunden wurde, bevor es zu Schlimmerem kommen konnte.**

Die Rentnerin war seit den Nachmittagsstunden aus einem Altenheim in Grupenhagen abgängig gewesen. Aufgrund diverser Vorerkrankungen habe konkrete Eigengefährdung für die Vermisste bestanden, heißt es seitens der Polizei. Nachdem Heimmitarbeiter die Frau nicht auffinden konnten, machten sich neben mehreren Polizeibeamten insgesamt 60 Mitglieder der Feuerwehren Grupenhagen, Egge und Multhöpen auf die Suche – blieben aber zunächst erfolglos.

*(Polizeihubschrauber werden immer wieder erfolgreich in Personensuchen miteinbezogen – so auch in diesem Fall
. Symbolfoto: Weber)*

Fortsetzung von Seite 1

Erst der wegen der unübersichtlichen ländlichen Umgebung mit Wäldern, hochgewachsenem Mais und Wassergräben angeforderte Polizeihubschrauber aus Hannover brachte den entscheidenden Hinweis. Im Landeanflug entdeckten Besatzungsmitglieder die gesuchte Person. Die Seniorin lag hilflos an einem Zaun, war offenbar gestürzt, als sie versucht hatte das Hindernis zu überwinden. Sie wurde leicht verletzt mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus nach Bad Pyrmont gebracht.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln:

„Ein relativ glückliches Ende nahm gestern Abend die Suche nach einer abgängigen und hilflosen Seniorin in Grupenhagen. Die 84-jährige Bewohnerin eines Altenheims wurde am Sonntagnachmittag vermisst. Nachdem die eigene Suche durch Mitarbeiter des Heims erfolglos verlief, wurde um 16.15 Uhr die Polizei verständigt.

Durch diverse Vorerkrankungen bestand eine konkrete Eigengefährdung für die Vermisste. Aufgrund der ländlichen, unübersichtlichen Umgebung mit hochstehenden Maisfeldern, Waldstücken und Wassergräben entschloss man sich, neben der Feuerwehr auch einen Polizeihubschrauber für die Suche hinzuzuziehen. Während des Anfluges des Polizeihubschraubers suchten bereits Polizei sowie 60 Mitglieder der Feuerwehren Grupenhagen, Egge und Multhöpen die Suchbereiche erfolglos ab.

Um 18.45 Uhr konnte die Besatzung des angeforderten Hubschraubers im Landeanflug die gesuchte Person sichten und die Rettungskräfte einweisen. Die Seniorin lag hilflos an einem Zaun. Offensichtlich ist die 84-Jährige beim Versuch, den Zaun zu überwinden, gestürzt und konnte sich aus eigener Kraft nicht mehr aufrichten. Mit leichten Verletzungen wurde sie anschließend mit einem Rettungswagen zu einem Bad Pyrmonter Krankenhaus transportiert.“